

1.4.2 Prägung: eine einfache Form des Lernen

In einer **sensiblen Phase** (meist sehr kurz) erlernt ein Jungtier **dauerhaft** und **irreversibel** bestimmte Merkmale eines Objekts (auch Gesang, etc.), auf das ein bestimmtes angeborenes Verhalten gerichtet wird.

Bsp.: - Nachfolgeprägung bei Gänseküken (Objektprägung)
- Gesangsprägung bei Buchfinken (motorische Prägung)
- sexuelle Prägung bei Zebrafinken (Objektprägung)

Fehlprägungen können zum Testen der sensiblen Phase herangezogen werden.

Auf einem prägungsähnlichen Verhalten beruht die Mutter-Kind-Bindung (s. Text).